

Liga unterstützt streikende Schüler

Bewegung „Fridays for future“
gegen Klimawandel.

Lünen. „Der Klimawandel ist eine reale Bedrohung für unsere Zukunft“, findet auch die Lünener Initiative gegen globale Armut (Liga). „Schüler, Studierende und andere junge Menschen streiken daher jeden Freitag für sofortige Klimaschutzmaßnahmen oder organisieren Aktionen und Veranstaltungen außerhalb der Schulzeit“, heißt es in der Mitteilung der Liga weiter.

Die Lünener Initiative unterstützt die Zielsetzungen der Bewegung „Fridays for future“, der sich auch Schüler aus der Lippestadt angeschlossen haben. „Mit den weltweiten Demonstrationen werden Politiker auf klimapolitische

Missstände aufmerksam gemacht und konkrete und schnelle Maßnahmen für den Klimaschutz und die Einhaltung des Übereinkommens von Paris eingefordert“, so die Liga weiter.

Die Initiative hatte zuletzt mit der Erklärung „Wir müssen aufhören den Planeten zu ruinieren. Setzt endlich Grenzen!“ auf Versäumnisse und Herausforderungen der deutschen Klima- und Umweltpolitik aufmerksam gemacht. Dabei war auch ein stärkeres Engagement der Lokalpolitik und der Bürger selbst gegen den Klimawandel und für Nachhaltigkeit ein zentrales Thema.



Die Lünener Initiative gegen globale Armut unterstützt die Bewegung „Fridays for future“.

FOTO LIGA